

**Anlage 2 zur Vereinbarung nach § 301 Abs. (4, 4a) SGB V**
**Entlassungsmeldung**

Zeile Nr	Ebene			Bezeichnung	Typ	Länge	Anzahl DRV	Anzahl GKV	Anzahl Klinik > GKV	Erläuterung	XML-Schemaprüfung DRV (* Erläuterung s. Legende)	XML-Schemaprüfung GKV (* Erläuterung s. Legende)	XML-Schemaprüfung Klinik > GKV (* Erläuterung s. Legende)
1	1			<b>Admin-Daten</b>			1	1	1				
2		2		Verarbeitungskennzeichen	An	2	1	1	1	Zur Unterscheidung, ob Erstübermittlung oder Korrektur eines Geschäftsvorfalles	hier sind die Werte 10, 20, 30 zugelassen	hier sind die Werte 10, 20, 30 zugelassen	hier sind die Werte 10, 20, 30 zugelassen
3		2		Laufende Nr. des Geschäftsvorfalles "Entlassungsmeldung"	An	2	1	1	1		01-99	01-99	01-99
4	1			<b>Fachliche Daten</b>			1	1	1				
5		2		<b>Versicherter/Berechtigter</b>			1	1	1				
6			3	<b>Name</b>			1	1	1	Gruppe: Name Die Namensdaten dienen nur zur Erleichterung der Zuordnung der Nachricht im Fehlerfall. Eine Prüfung bzw. Speicherung findet seitens der DRV nicht statt.			
7			4	Nachname	An	1..45	1	1	1				
8			4	Vorname	An	1..45	1	1	1				
9			4	Vorsatzwort	An	1..20	0-1	0-1	0-1				
10			4	Namenszusatz	An	1..20	0-1	0-1	0-1				
11			4	Titel	An	1..20	0-1	0-1	0-1				
12			3	Geburtsdatum	Date	10	1	1	1	Das Geburtsdatum dient nur zur Erleichterung der Zuordnung der Nachricht im Fehlerfall. Eine Prüfung oder Speicherung findet seitens der DRV nicht statt.	Format: JJJJ-MM-TT	Format: JJJJ-MM-TT	Format: JJJJ-MM-TT
13		2		<b>Lebendspender</b>			0	0-1	0				
14			3	<b>Name</b>			0	1	0	Gruppe: Name Die Namensdaten dienen nur zur Erleichterung der Zuordnung der Nachricht bei einer Lebendspende. Eine Prüfung bzw. Speicherung findet seitens der DRV nicht statt.			
15			4	Nachname	An	1..45	0	1	0				
16			4	Vorname	An	1..45	0	1	0				
17			4	Vorsatzwort	An	1..20	0	0-1	0				
18			4	Namenszusatz	An	1..20	0	0-1	0				
19			4	Titel	An	1..20	0	0-1	0				
20			3	Geburtsdatum	Date	10	0	1	0	Das Geburtsdatum dient nur zur Erleichterung der Zuordnung der Nachricht bei einer Lebendspende. Eine Prüfung oder Speicherung findet seitens der DRV nicht statt.		Format: JJJJ-MM-TT	
21		2		<b>Begleitperson</b>			0	0-15	0				
22			3	<b>Name</b>			0	0-1	0				
23			4	Nachname	An	1..45	0	1	0				
24			4	Vorname	An	1..45	0	1	0				
25			4	Vorsatzwort	An	1..20	0	0-1	0				
26			4	Namenszusatz	An	1..20	0	0-1	0				
27			4	Titel	An	1..20	0	0-1	0				
28			3	Geburtsdatum	Date	10	0	0-1	0			Format: JJJJ-MM-TT	
29			3	Aufnahmedatum	Date	10	0	0-1	0			Format: JJJJ-MM-TT	
30			3	Entlassungsdatum	Date	10	0	0-1	0			Format: JJJJ-MM-TT	
31		2		<b>Kinder im Rahmen von Mutter/Kind-Maßnahmen</b>			0	0-15	0				
32			3	<b>Name</b>			0	1	0				
33			4	Nachname	An	1..45	0	1	0				
34			4	Vorname	An	1..45	0	1	0				
35			4	Vorsatzwort	An	1..20	0	0-1	0				
36			4	Namenszusatz	An	1..20	0	0-1	0				
37			4	Titel	An	1..20	0	0-1	0				
38			3	Geburtsdatum	Date	10	0	1	0			Format: JJJJ-MM-TT	
39			3	Aufnahmedatum	Date	10	0	0-1	0			Format: JJJJ-MM-TT	
40			3	Entlassungsdatum	Date	10	0	0-1	0			Format: JJJJ-MM-TT	
41			3	behandlungsbedürftiges Kind	An	1	0	1	0			"J" oder "N"	
42		2		<b>Entlassungsdaten</b>			1	1	1				

**Anlage 2 zur Vereinbarung nach § 301 Abs. (4, 4a) SGB V**
**Entlassungsmeldung**

Zeile Nr	Ebene				Bezeichnung	Typ	Länge	Anzahl DRV	Anzahl GKV	Anzahl Klinik > GKV	Erläuterung	XML-Schemaprüfung DRV (* Erläuterung s. Legende)	XML-Schemaprüfung GKV (* Erläuterung s. Legende)	XML-Schemaprüfung Klinik > GKV (* Erläuterung s. Legende)
43			3		Arbeitsfähigkeit bei Entlassung	An	1	1	1	1		Werte 0, 1, 3, 4, 5 und 9 sind erlaubt	Werte 1, 3 und 9 sind erlaubt	Werte 0, 1, 3 und 9 sind erlaubt
44			3		Entlassungsform	An	2	1	1	1		Werte 01 - 07, 09 sind erlaubt	Werte 01 - 06, 09, 11-15 sind erlaubt	erlaubt bei Klinik an KV sind: "planmäßig" (neuer Schlüssel "90" = Schlüssel 01 bis 03 zusammengefasst), "nicht planmäßig" (neuer Schlüssel "99" = Schlüssel 04 und 05) und die Schlüssel 06, 07 und 09
45			3		IK der Einrichtung, in die verlegt wird	An	9	0	0-1	0	Bei SV "Entlassungsform"06"verlegt in Krankenhaus/Reha-Einrichtung", dann muss hier das IK des aufnehmenden Krankenhauses genannt werden		9-stelliger numerischer Wert ist erlaubt	
46			3		<b>Entlassungsdiagnosen</b>			0	1	1				
47			4		Version ICD	An	4	0	1	1			4-stelliger numerischer Wert ist erlaubt	4-stelliger numerischer Wert ist erlaubt
48			4		<b>Entlassungsdiagnose</b>			0	1-10	1-10	reha-relevante Diagnosen			
49				5	Diagnosenschlüssel	An	3..5	0	1	1			1 Grossbuchstabe, danach 2, 3 oder 4 Ziffern ("A00" - "Z9999")	1 Grossbuchstabe, danach 2, 3 oder 4 Ziffern ("A00" - "Z9999")
50				5	Seitenlokalisation	An	1	0	0-1	0-1			geprüft werden die Werte R, L, B	geprüft werden die Werte R, L, B
51				5	Diagnosensicherheit	An	1	0	0-1	0-1			geprüft werden die Werte A, V, Z und G	geprüft werden die Werte A, V, Z und G
52				5	Sekundärdiagnose (Kreuz-Stern)	An	3..5	0	0-1	0				
53				5	Seitenlokalisation (Kreuz-Stern)	An	1	0	0-1	0			"R", "L", "B"	
54				5	Diagnosensicherheit (Kreuz-Stern)	An	1	0	0-1	0			"A", "V", "Z", "G"	
55				5	Behandlungsergebnis	An	1	0	0-1	0			geprüft werden die Werte 0-3	
56			3		Art der Versorgung / Art der Behandlung	An	1	1	1	1		geprüft werden die Werte 1-3	geprüft werden die Werte 1,2,3,4,5	geprüft werden die Werte 1-2
57			3		Aufnahmedatum	Date	10	1	1	1	Bei beiden Ausprägungen der ambulanten Reha ("Sucht"): 1. Therapieeinheit = Beginn der Behandlung	Format: JJJJ-MM-TT	Format: JJJJ-MM-TT	Format: JJJJ-MM-TT
58			3		Entlassungsdatum	Date	10	1	1	1		Format: JJJJ-MM-TT	Format: JJJJ-MM-TT	Format: JJJJ-MM-TT
59			3		Entlassungsdatum (stationärer Teil bei einer Kombibehandlung)	Date	10	0	0-1	0			Format: JJJJ-MM-TT	
60			3		Entlassungsuhrzeit	An	5	0-1	0-1	0			Format: HH:MM	
61			3		<b>Angaben zu durchgeführten Maßnahmen / Behandlungsinfo</b>			0	0-1	0				
62			4		<b>Durchgeführte Maßnahme /Behandlungsinfo</b>			0	1-99	0				
63				5	Angabe der Maßnahme und Gruppen/Einzeltherapie (Art)	N	5	0	1	0			5-stelliger numerischer Wert gem. Schlüssel Behandlungsinfo (s. TA 3 Teil 2)	
64				5	Anzahl Maßnahme	N	1..2	0	1	0				
65			3		Empfehlung	An	2	0	0-17	0	Bisher "Vorschlag nachfolgende Maßnahmen".		erlaubt sind die Werte 01-06, 13-16, 18	
66			3		Nachsorgeempfehlung	An	1	0-1	0	0-1	nur für DRV: "J" = PDF G4802 ist beizufügen			"J" = Nachsorge empfohlen; pdf wird nicht übermittelt
67			3		Fallmanagement bei komplexen Bedarfslagen	An	1	0-1	0	0	nur für DRV: "J" = PDF G4508 ist beizufügen (Formular wird von der DRV noch im Laufe des Jahres 2025 bereit gestellt)			

Anlage 2 zur Vereinbarung nach § 301 Abs. (4, 4a) SGB V

Entlassungsmeldung

Zeile Nr	Ebene			Bezeichnung	Typ	Länge	Anzahl DRV	Anzahl GKV	Anzahl Klinik > GKV	Erläuterung	XML-Schemaprüfung DRV (* Erläuterung s. Legende)	XML-Schemaprüfung GKV (* Erläuterung s. Legende)	XML-Schemaprüfung Klinik > GKV (* Erläuterung s. Legende)
68	2			Mobile Reha / ambulante Reha ("Sucht") / ganztägig ambulante Reha			0-1	0-1	0-1	"ambulante Reha (Sucht)" ausgenommen bei "Anzahl Klinik -> GKV" im Kontext des Mitteilungsverfahrens			
69		3		Anwesenheitszeitraum mobile Reha / ganztägig ambulante Reha / ambulante Reha ("Sucht")			1-300	1-300	1-300	Gilt für mobile Reha, ambulante Reha ("Sucht") und ganztägig ambulante Reha. n maximal = 300. Die einzelnen Zeiträume müssen vollständig und jeweils zusammenhängend dokumentiert sein, sie umfassen ggf. auch nur 1 Tag.			
70			4	Von-Datum	Date	10	1	1	1		Format: JJJJ-MM-TT	Format: JJJJ-MM-TT	Format: JJJJ-MM-TT
71			4	Bis-Datum	Date	10	1	1	1		Format: JJJJ-MM-TT	Format: JJJJ-MM-TT	Format: JJJJ-MM-TT